

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

5.2.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 5. Februar 1895.

I. Quartal. 18. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Wie die Alten sungen.

Lustspiel in vier Akten von Karl Nemann.

Regie: Director Hande.

Personen:

Fürst Leopold von Anhalt-Deßau	Herr Mark.
Annalise, die Fürstin	Frau Rachel-Bender.
Erbprinz Gustav	Herr Höcker.
Prinz Moriz	Frau Bichler.
Christian Herre, Brauherr und Viertelsmeister	Herr Wassermann.
Christian, Pfarrer in Wörlitz	Herr Andresen.
Sophia	Fräulein Berndt.
Eleonore	Fräulein Engelhardt.
Johann Ludwig Melde, Regiments-Feldscheer	Herr Herz.
Boche, Wirt zum "Löwen"	Herr Schilling.
Wachsmuth, Ratsdiener	Herr Brehm.
Mohs, Kammerdiener des Erbprinzen	Herr Hallego.
Hanne, Höckerin	Frau Schmidt.
Würdig	Herr Kempf.
Kreuzberg } Viertelsmeister	Herr Ludwig.
Peters	Herr Golde.
Schlobach	Herr Jörnig.
Schade	Herr F. Hande.
Lippold } Ratsherren	Herr W. Beyer.
Graul	Herr Kreymann.
Offiziere	Herr Hunkler u.
Lafaien	Herr Gröber u.
Schullehrer	Herr Benedict.
Knecht Herre's	Herr M. Bayer.
Bürger	Herr Bösch.
Frau	Fräulein Schwarz.
Keineweber	Herr Haag.

Unteroffiziere und Soldaten. Käufer. Volk. Schulkinder.

Ort der Handlung: Deßau. Zeit: 1730.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. I. Abth. 2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	Rangs II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. I. " 3 M. 50 ₰	Barterre-Logen I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 ₰
II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	Barterre-Stehplatz . . . 1 M. 50 ₰
Barterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 ₰	Sperrstiege . . . II. " 2 M. 50 ₰	III. Rang Seite . . . 1 M. — ₰
II. " 3 M. — ₰	III. " 2 M. — ₰	IV. Rang Mitte . . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rang I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite . . . — M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 2 M. — ₰	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 6. Februar. Theater in Baden: 17. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: Zampa, oder: Die Marmorbraut. Romantische Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen von Karl Blum. Musik von Herold.

Donnerstag, den 7. Februar 1895, I. Quartal, 20. Abonnements-Vorstellung. Goldfische. Lustspiel in vier Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.